

Veranstaltungen von

Prof. Dr. Hans-Heino Ewers

Grundkurs:

Geschichte der Kinder- und Jugendliteratur von der Gründerzeit bis zum 1. Weltkrieg

(Arbeitsbereiche A und B) (Proseminar)

Ziel dieses Grundkurses ist es, die TeilnehmerInnen mit einem wichtigen Abschnitt der Geschichte der Kinder- und Jugendliteratur (=KJL) vertraut zu machen. Nachdem in der Epoche der Aufklärung und in der romantischen Literaturbewegung der Spielraum einer neuen bzw. modernen Kinder- und Jugendliteratur abgesteckt worden ist, muß sich die KJL des 19. Jahrhunderts den teilweise rückständigen gesellschaftlichen Realitäten des deutschsprachigen Raums anpassen. Im Zentrum des Proseminars sollen die folgenden Epochen stehen: Biedermeier, Vormärz, Realismus, Gründerzeit und Wilhelminismus. Es geht also um die Nachzeichnung von knapp hundert Jahren deutscher KJL-Entwicklung (ca. 1820 bis 1918).

Textbasis des Seminars sollen die bei Reclam erschienenen Textsammlungen zu einzelnen geschichtlichen Epochen der deutschen KJL sein. Auf Referate soll in diesem Grundkurs verzichtet werden zugunsten gemeinsamer intensiver Textarbeit. Neben den in den Anthologien gebotenen Textauszügen sollen vereinzelt und soweit verfügbar "Ganztexte" herangezogen werden.

Grundlagentexte:

- *Kinder- und Jugendliteratur vom Biedermeier bis zum Realismus*. Reclam Universal Bibliothek 8087 (15 DM)
- *Kinder- und Jugendliteratur. Von der Gründerzeit bis zum ersten Weltkrieg*. Reclam Universal-Bibliothek 9328 (22 DM)

Es wäre darüber hinaus sinnvoll, sich zu beschaffen:

- *Kinder- und Jugendliteratur der Romantik*. Reclam Universalbibliothek 8026 (22 DM)

Zur Vorbereitung auf das Seminar sei die gründliche Lektüre der Einleitungen der o.g. Anthologien empfohlen. Darüber hinaus aus der Geschichte der deutschen Kinder- und Jugendliteratur (Hrsg.v. Reiner Wild. Stuttgart: Metzler 1990) die Abschnitte 'Aufklärung', 'Romantik' und 'Biedermeier'.

Geeignet für Magister- und L 3-Studierende, bei Interesse auch für Studierende der anderen Lehrämter. Scheinerwerb durch Anfertigen eines Protokolls und eines Essays oder durch eine umfangreichere Hausarbeit. Literaturlisten und Veranstaltungsplan zum Ende der Semesterferien. Ob ein Reader erstellt wird, ist noch offen.

Di 14-16

Vb: 11.04.00

Raum: H 14